

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gen Anschlägen vnd bösen Practicken. 15

cken vnd Anschlägen / souil abzunemen / daß ihr Inten-
tion vnd Fürnemen dahin gehet / die Euangelische Reli-
gion vñ Ständ zuuertilgen: So ist hierauf offenbar / daß
sie der Mordgeist / nämlich / der Teuffel reitet / der sie
auch nicht würdt feiren lassen / biß sie (wann es inen der
Allmächtig verhenget) ein grewlich Blutbad anrich-
ten. Darumb sie besser nicht zuhalten / dann für solche
Leut / die den Religion / vnd also auch Propheanfriden
im Teutschland begern auffzuheben / vñnd grewlichen
Jamer vnd Not anzustiften / im Werck sein. Der All-
mächtig Gott wölle solch jr blutdurstig Fürnemen niche
lassen ins Werck kommen / oder ja dasselbig endlich vber
iren Kopff lassen hinaus gehn: wie der Psalm sagt: *Si Psal. 7.*
he / der hat böses im Sinn / mit Vnglück ist er schwanz-
ger: Er würdt aber ein Fehl geben. Er hat ein Grub-
en gegraben vnd außgeführt / vnd ist in die Gruben ge-
fallen / die er gemacht hat. Sein Vnglück würdt auff
sein Kopff kommen / vnd sein Fräuel auff sein Scheittel
fallen / Amen. Vnd souil von der Jesuiter blutigürigen
Anschlägen vnd Fürnemen.

Jesuiter werden
vom Teuffel gerit-
ten / Vnglück an-
zurichten.

Wiewol nun billich von hohen Potentaten Potentaten vnd
zuhalten vnd zu hoffen / daß sie auß hohem / von Gott andere Leut / sol-
ihnen verlihenem vnd beywohnendem Verstand / selbstn len sich durch die
vernünfftiglich ermessen können / daß sie in so vnzimli- Jesuiter niche
chem / vngöttlichem / vnd vnerbarem fürnemen den Jes- (wider den Reli-
suitern kein Gehör geben / noch ihnen willfahren sollen: gionfriden zu
Wie sie auch sonders zweiffels / des standthafftigen vnd handlen) verhes-
fridliebenden Gemüts / daß sie sich solche vnruhige / gen lassen.
fridhässige Leut (als die Jesuiter seind) dahin nicht wer-
den oder sollen bewegen lassen / den Friden vnd Wolfart
E Teutscher